

Drucksache 163/2019

Verfasser: Manuel Royo
Telefon: 07159/924-149
Aktenzeichen: 574.12
Datum: 23.12.2019

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Ausschuss Planen - Technik - Bauen	öffentlich	15.01.2020	Beschlussfassung

Ersatzneubau Sanitärgebäude Freibad, Renningen

- Vergabe der Sanitär- u. Warmwasserbereitung
- Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten

Beschlussvorschlag:

1. Die öffentlich ausgeschriebenen Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten werden an die Firma:

Heizbros GmbH Nagold, zu einem Gesamtpreis in Höhe von
(unverhandelt) 199.370,52 € brutto vergeben.

2. Die öffentlich ausgeschriebenen Elektroinstallationsarbeiten werden an die Firma:

Ziegler Systembau, Niederlassung Schwieberdingen

zu einem Gesamtpreis in Höhe von
(unverhandelt) 161.860,10 € brutto vergeben.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Zum Bau des Ersatzneubaus Sanitärgebäude Freibad Renningen wurden Ende Oktober 2019 die Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Ausschreibungsunterlagen und Planung wurden vom HLS Planungsbüro Farhat, aus Fellbach vorbereitet.

Die Ausschreibungsunterlagen sowie die Planung der Elektroinstallationsarbeiten wurden vom Ingenieurbüro für Elektrotechnik Köhler, Leonberg, erarbeitet.

Um die Zusendung der Vergabeunterlagen für das Gewerk Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten haben sich 11 Firmen, für das Gewerk Elektroinstallation haben sich 5 Firmen beworben.

Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten:

Zum Submissionstermin am 12.11.2019 sind für die Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten 6 Angebote eingegangen. Die Angebote wurden vom HLS Planungsbüro Farhat geprüft. Alle Angebote sind im Sinne der Anfrage vollständig. Nach VOB ist dem günstigsten Bieter der Auftrag zu erteilen.

Die Kosten der angebotenen Warmwasserbereitungs- und Sanitärarbeiten stellen sich wie folgt dar.

Fa. Heizbros, Nagold	199.370,52 € (100%)
Bieter 2	199.787,02 € (100,2%= +416,50 €)
Bieter 3	200.518,56 € (100,6%= +1.148,04 €)
Bieter 4	207.952,50 € (104%= +8.581,98 €)
Bieter 5	226.397,50 € (114%= +27.026,98 €)
Bieter 6	232.338,13 € (117%= +32.967,61 €)
Aktualisierte Kostenschätzung	170.000,00 € (85%= -29.370,52 €)

Die Firma Heizbros war in Vergangenheit schon mehrfach für die Stadt Renningen tätig (zuletzt z.B. Ersatzneubau Friedrich-Schiller-Schule und Mediathek und momentan beim Kindergartenneubau Rankbachstraße 85) Die Firma Heizbros hat bisher zuverlässig gearbeitet und daher erfolgt die Empfehlung der Verwaltung, den Auftrag für die Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten an die Firma Heizbros zu vergeben.

Elektroinstallationsarbeiten:

Zum Submissionstermin am 12.11.2019 sind für die Elektroinstallationsarbeiten 2 Angebote eingegangen. Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Köhler geprüft. Angebot 1 ist im Sinne der Anfrage vollständig, im Angebot 2 fehlt der Titel Photovoltaik komplett.

Die Kosten der angebotenen Elektroarbeiten stellen sich wie folgt dar.

Fa. Ziegler: Angebotssumme	161.860,10 € (100%)
Aktualisierte Kostenschätzung	153.000,00 € (94,5%= -8.860 €)

Bieter 2: Angebotssumme 122.138,86 € (jedoch ohne Titel PV- Anlage)

Da im Angebot des Bieters 2 die Photovoltaikanlage nicht mit enthalten ist, wird diese für den direkten Vergleich der Angebote herausgerechnet. Danach ergibt sich folgende Rangfolge:

Fa. Ziegler Systemhaus	102.983,04 € (100%)
Bieter 2	122.138,86 € (118%)

Die Verwaltung schlägt vor, die Elektroarbeiten an die Firma Ziegler Systemhaus, Niederlassung Schwieberdingen, zu vergeben, wobei der Kostenumfang für die PV-Anlage nochmals zu überprüfen ist.

Aufgrund der bereits formulierten Kostensteigerungen bei diesem Projekt werden mit der Firma Heizbross und der Firma Ziegler und den jeweiligen Ingenieurbüros Farhat und Köhler Bietergespräche durchgeführt, mit dem Ziel Einsparpotenziale zu erarbeiten. Die Termine können leider erst nach Redaktionsschluss der Technischen Ausschusssitzung stattfinden. Die überarbeiteten Zahlen werden aber zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 15.01.2020 feststehen und in einer Tischvorlage vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Für den Abriss des Bestandsgebäudes und den Neubau des WC- und Duschgebäudes mit Schwimmmeisterbüro und Sozialräumen wurden im Haushaltsplan 2019 Mittel in Höhe von 400.000€ und eine Verpflichtungsermächtigung von 150.000 € eingestellt.

Sanitär- und Warmwasserbereitungsarbeiten:

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Drucksachen sind die Kosten gegenüber der aktualisierten Kostenschätzung mit 170.000 € um 15% (29.370,52 €) überschritten.

Elektroinstallationsarbeiten:

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Drucksachen sind die Kosten gegenüber der aktualisierten Kostenschätzung mit 153.000 € um 5,5% (8.860€) überschritten.

In der Sitzung des TA am 15.1.2020 wird die Baukostenentwicklung auch nochmals insgesamt dargestellt, damit der Gesamtüberblick weitgehend möglich ist.

Aufgestellt, Renningen den 23.12.2019
Fachbereich 2, Abteilung Hoch- u. Tiefbau
Manuel Royo